

EFM Info Letter

ANLAGEMÄRKTE UND AUSGEWÄHLTE
VV-FONDS IM ÜBERBLICK

April 2026

ERDMANN



FINANCIAL MANAGEMENT GMBH

Liebe Leserinnen und Leser,

der März 2026 war maßgeblich von der Eskalation des Konflikts im Nahen Osten geprägt und führte zu einer deutlichen Zunahme der Unsicherheit an den internationalen Kapitalmärkten. Nach Wochen intensiver Verhandlungen kam es Ende Februar zu einem Militärschlag der USA und Israels gegen den Iran. Was zunächst als kurzfristige Operation eingeschätzt wurde, entwickelte sich rasch zu einem regionalen Konflikt mit anhaltenden Spannungen. Trotz erster vorsichtiger Deeskalationssignale gegen Monatsende bleibt die Lage fragil und stellt weiterhin einen bedeutenden geopolitischen Risikofaktor dar.

Die Finanzmärkte hatten eine Eskalation in Teilen bereits antizipiert, reagierten jedoch im Monatsverlauf mit erhöhter Volatilität. Besonders deutlich zeigte sich dies am Ölmarkt. Der Preis für die Sorte Brent aus der Nordsee legte spürbar zu und reflektierte die wachsende Sorge vor Angebotsunterbrechungen.

Rohöl wird in der Regel über Terminkontrakte gehandelt. Zudem wird der Rohstoff überwiegend in Dollar abgerechnet, sodass auch Währungsschwankungen einen Einfluss auf die Preisbildung in Deutschland haben. Die wichtigsten Sorten sind „West Texas Intermediate (WTI)“ in den USA und in Europa „Brent“. Beides sind qualitativ wertvolle Leichtöle, die in den Raffinerien vergleichsweise einfach verarbeitet werden können. Entscheidend für die Qualität des Rohöls ist die Dichte sowie der Schwefelgehalt, da die Verarbeitung von Ölsorten mit einem hohen Schwefelgehalt aufwendiger ist. Die USA sind aktuell der größte Ölproduzent. Danach folgen Saudi-Arabien und Russland. Zum Transport werden neben Pipelines v.a. Öltanker genutzt. Im Zentrum der Aufmerksamkeit steht daher die strategisch bedeutende Straße von Hormus, über die rund ein Fünftel des globalen Ölangebots transportiert wird. Als zentraler Exportkorridor für mehrere große Förderländer besitzt diese Route eine herausragende Bedeutung für die globale Energieversorgung, insbesondere für asiatische Volkswirtschaften.

Der kräftige Anstieg der Energiepreise dürfte sich zeitverzögert in den Inflationsraten niederschlagen und stellt die Geldpolitik vor neue Herausforderungen. Vor diesem Hintergrund beließ die Federal Reserve ihren Leitzins unverändert und setzte damit ihre jetzt abwartende Haltung fort, nachdem im Vorjahr bereits mehrere Zinssenkungen erfolgt waren. Auch die Europäische Zentralbank verzichtete auf eine Anpassung der Geldpolitik, verwies jedoch ausdrücklich auf die kurzfristig steigenden Inflationsrisiken infolge höherer Energiepreise. In der Folge haben sich die Erwartungen an den Zinsausblick zuletzt wieder leicht nach oben verschoben.

Der deutsche Aktienmarkt korrigierte im März um -10,30% und schloss bei 22.680,04 Punkten. Deutsche Nebenwerte verzeichneten im zurückliegenden Monat mit -10,80% ebenfalls eine negative Wertentwicklung. Europäische Aktien verloren -9,18%. Der Dow Jones rentierte mit -5,38% ebenso negativ wie der S&P 500 mit -4,98%.

Die Rendite der 10-jährigen deutschen Bundesanleihe stieg auf 3,01% zum Monatsende und erreichte damit den höchsten Stand seit 2011. Auch in den USA stieg die Zehnjahresrendite von 3,98% auf 4,33%.

Der Ölpreis (Brent) beendete den März um +54,35% erhöht bei 109,25 \$/b. Der Goldpreis musste nach den Rekordmonaten erstmals wieder Verluste ausweisen und verlor -11,76%, bevor er bei 4.608,35 USD schloss. Auch der Silberpreis gab nach und lag um -19,22% reduziert bei 72,69 USD (jeweils je Feinunze) am Monatsende.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Impressum

Erdmann Financial Management GmbH

Geschäftsführer: Karsten Schnapp, Gabriele Schnapp, Sven Häselser
Westfalenstr. 41
58636 Iserlohn
E-Mail: info@erdmanngmbh.de
Internet: www.erdmanngmbh.de
Tel: 02371/919 59 10
Fax: 02371/919 59 11

Dieser Info Letter wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Genauigkeit aller Angaben kann dennoch nicht übernommen werden. Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken und sollte weder als Verkaufsangebot noch als Aufforderung zum Kauf oder als eine Empfehlung zugunsten der ausgewählten Fonds verstanden werden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf ähnliche Entwicklungen in der Zukunft zu. Diese sind nicht prognostizierbar.

Datenquelle: Mountain-View Data GmbH

Aktienmärkte	Stand per 31.03.2026	Performance März	Veränderung in 2026 (J/A)	Veränderung in 2025 (J/A)
Aktien Deutschland	22.680,04	-10,30%	-7,39%	23,01%
Aktien Nebenwerte Deutschland	28.150,78	-10,80%	-8,06%	19,65%
Aktien Europa	13.621,88	-9,18%	-3,58%	21,20%
Aktien USA	14.560,75	-4,98%	-4,33%	17,88%
Aktien Technologie USA	21.590,63	-4,75%	-7,11%	20,36%
Aktien Japan	51.063,72	-13,23%	1,44%	26,18%
Aktien China	3.891,86	-6,51%	-1,94%	18,41%
Aktien Schwellenländer (EUR)		-10,88%	1,83%	18,46%
Aktien Welt (EUR)		-4,00%	-1,61%	7,21%

Anleihenmärkte	Performance März	Veränderung in 2026 (J/A)	Veränderung in 2025 (J/A)
Staatsanleihen Deutschland	-1,71%	-0,44%	1,35%
Staatsanleihen Europa	-2,71%	-0,67%	0,17%
Anleihen Aggr. Europa	-2,53%	-0,68%	1,16%
Staatsanleihen Welt (EUR)	-1,05%	0,46%	-5,38%
Anleihen Aggr. Welt (EUR)	-0,63%	0,84%	-4,04%

Rohstoffe	Stand per 31.03.2026	Performance März	Veränderung in 2026 (J/A)	Veränderung in 2025 (J/A)
Gold (USD)	4.608,35	-11,76%	5,51%	67,41%
Silber (USD)	72,69	-19,22%	0,97%	144,37%
Rohöl Brent (\$/b)	109,25	54,35%	78,13%	16,66%

Zinsen	Stand per 31.03.2026	Stand per 31.12.2025	Stand per 31.12.2024
EZB Leitzins	2,00	2,00	3,00
Euro Short-Term Rate	1,93	1,92	2,91
Euribor (3 Monate)	2,08	2,03	2,68
EUR Umlaufrendite	2,98	2,78	2,31
10J. Staatsanleihen Deutschland	3,01	2,86	2,39
10J. Staatsanleihen Schweiz	0,37	0,28	0,25
10J. Staatsanleihen USA	4,33	4,13	4,59

Währungen	Stand per 31.03.2026	Stand per 31.12.2025	Stand per 31.12.2024
EUR / USD	1,16	1,17	1,04
EUR / CHF	0,92	0,93	0,94
EUR / GBP	0,87	0,87	0,83
EUR / CNY	7,95	8,25	7,46
EUR / JPY	183,44	184,06	162,87

Sonstige	Stand per 31.03.2026	Stand per 31.12.2025	Stand per 31.12.2024
BTC / USD	68.208,31	87.548,45	93.296,40

MMD-Mandat

Defensiv

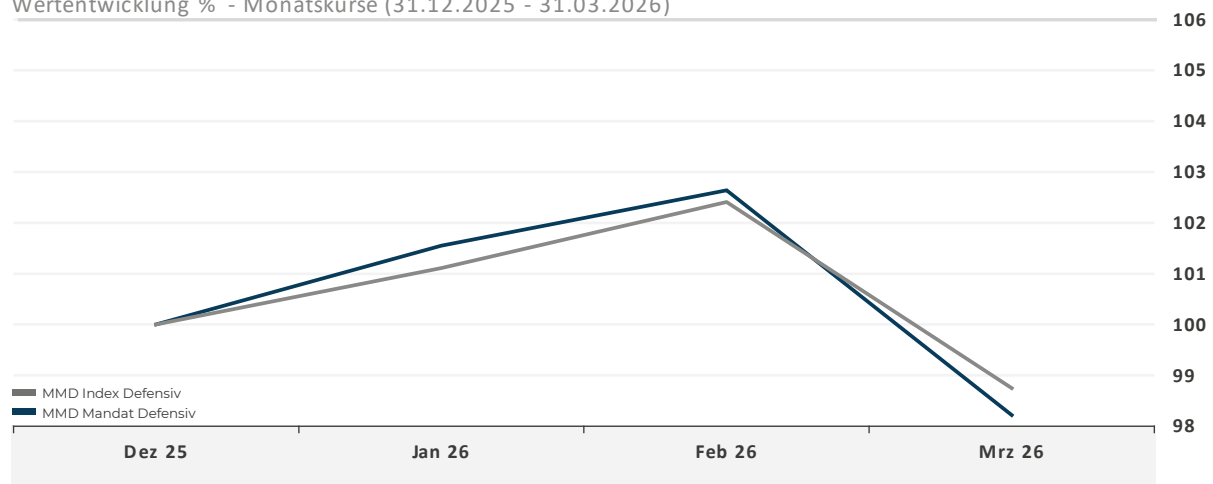
Das MMD-Mandat Defensiv gab nach dem positiven Jahresstart -4,30% ab. Die Fonds von Assenagon und BRW hatten mit -3,24% bzw. -2,85% die geringsten Verluste. Der EB Multi Asset Conservative liegt mit -4,0% im Mittelfeld.

Der EB Multi Asset Conservative ist ein defensives Mischfondskonzept der EB-SIM, dem Asset Manager der Evangelischen Bank. Portfoliomanager ist Sebastian Kösters. Durch die Mischung von verschiedenen Anlageklassen wie Aktien, Anleihen, Edelmetallen und alternativen Investments soll ein ausbalanciertes Portfolio entstehen. Dabei inkludiert EB-SIM Nachhaltigkeit nach dem „WIW-Anlagekonzept“ (Werte, Integration, Wirkung). Der Investmentprozess basiert auf einer Strategischen sowie Taktischen Asset Allokation sowie ergänzend einer Asset Selektion, die Nachhaltigkeitskriterien, ein quantitatives Screening des Investmentuniversums und eine Bewertung der Emittenten umfasst. Der Fonds hält aktuell rund 46% Renten, 25% Aktien, 11,5% Rohstoffe und 10% alternative Investments. Die größte Einzelposition ist ein Gold-ETC, der u.a. im März Verluste generierte. In den USA ist der Fonds zu ca. 30% allokiert, danach folgt Deutschland mit knapp 16%.

	Rücknahmepreis per 31.03.2026	Perf. März	Perf. 2026	Perf. 2025	Perf. 2024	Volatilität 3 Jahre
MMD MANDAT DEFENSIV		-4,30%	-1,78%	4,85%	6,27%	5,02%
Allianz Dynamic Mul.As.Strategy SRI 30	106,07 €	-5,63%	-0,68%	6,69%	n/a	n/a
Assenagon I-Multi Asset Cons. R EUR	66,28 €	-3,24%	1,35%	11,44%	10,12%	4,05%
BRW Balanced Return Direct EUR	102,91 €	-2,85%	-3,40%	0,59%	5,36%	4,62%
EB - Multi Asset Conservative I	127,67 €	-3,96%	-1,12%	7,36%	7,74%	3,87%
Flossbach v.Storch-Mul.As.Def. I EUR	150,12 €	-4,24%	-2,64%	5,64%	7,82%	3,58%
ODDO BHF Polaris Moderate CI-EUR	1.252,24 €	-3,68%	-1,99%	2,66%	6,75%	4,00%
Phaidros Funds-Conservative B EUR	189,21 €	-4,61%	-2,23%	3,51%	10,53%	4,73%
SALytic Stiftungsfonds AMI I (a) EUR	57,29 €	-4,94%	-1,56%	9,26%	7,32%	5,03%
Siemens Diversified Growth EUR	13,44 €	-4,61%	-2,11%	5,78%	10,75%	5,37%
TBF GLOBAL INCOME I EUR	16,95 €	-4,51%	-1,16%	4,39%	4,94%	4,90%
MMD INDEX DEFENSIV		-3,58%	-1,25%	4,13%	5,62%	4,27%
Zum Vergl.: 10% Xtrackers II - EUR Over.Rate Sw. 1C, 65% XtrackersII - ESG Gl.Ag.Bd U ETF 1D, 12,5% Xtrackers - MSCI World 1C, 12,5% Xtrackers - Euro Stoxx 50 1C		-2,49%	-0,51%	-0,87%	7,54%	5,39%

Wertentwicklung - MMD Mandat Defensiv

Wertentwicklung % - Monatskurse (31.12.2025 - 31.03.2026)



MMD-Mandat

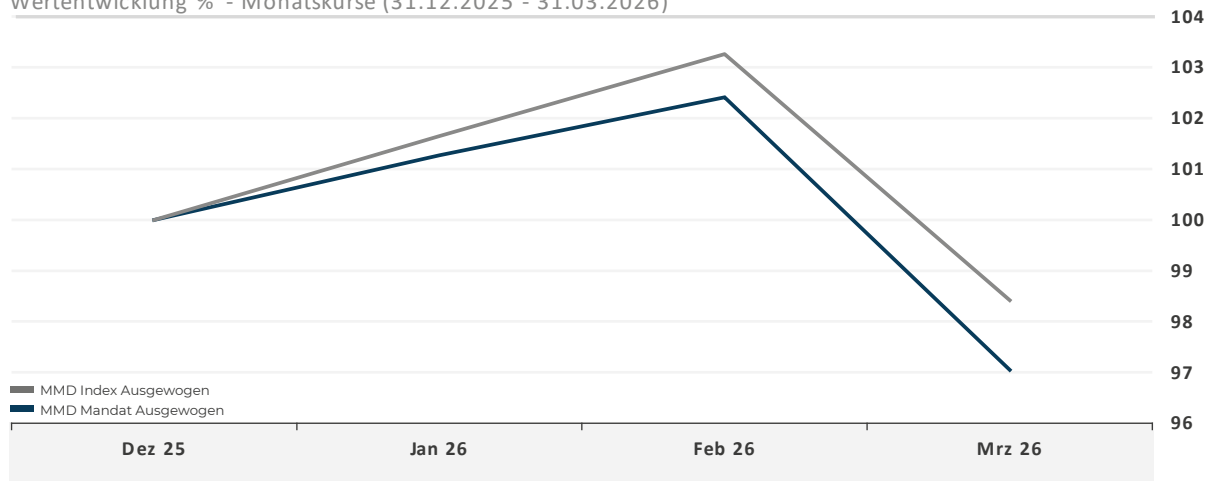
Ausgewogen

Das MMD-Mandat Ausgewogen tendierte mit -5,24% im März schwach. Während der MFS Prudent Wealth Fonds -3,26 verlor, musste der WHC Global Discovery -10,85% abgeben. Auch der SQUAD Praemium Opportunities verlor -7,07% im letzten Monat. Dieser wird von Elmar Peters und Thorsten Vetter gemanagt, die vorher bei Flossbach von Storch gearbeitet und sich selbstständig gemacht haben. Peters leitete u.a. das Multi Asset Team und war Co-Manager des FvS Multiple Opportunities. Vetter managte überwiegend Anleihen und Wandelanleihenfonds. Mit dem SQUAD Praemium Opportunities managen sie mittlerweile seit drei Jahren einen globalen Multi Asset Fonds, bei dem sie flexibel zum Beispiel in Aktien, Anleihen, Wandelanleihen oder Optionsstrategien investieren können. Dabei soll immer der Risk/Reward im Vordergrund stehen. Der Fonds hält aktuell ca. 64% Aktien und knapp 30% in Anleihen. Die größte Position ist Alphabet, die im März mit den allgemeinen Kursrückgängen auch Verluste verbuchte. Zudem hält der Fonds Goldminenbetreiber, die auch starke Verluste hinnehmen mussten. Die Fondsmanager gehen aber davon aus, dass das Edelmetall aufgrund der geopolitischen Unsicherheiten mittelfristig weiterhin nachgefragt wird.

	Rücknahmepreis per 31.03.2026	Perf. März	Perf. 2026	Perf. 2025	Perf. 2024	Volatilität 3 Jahre
MMD MANDAT AUSGEWOGEN		-5,24%	-2,95%	4,99%	6,78%	6,09%
ACATIS Fa.Val.Mo.Vermögensv.1 X	84,68 €	-5,15%	-4,90%	0,18%	0,65%	9,41%
antea Invtag mvK u.TGV - antea V	81,81 €	-4,51%	-0,91%	6,34%	11,99%	5,77%
DJE - Zins & Dividende XP	211,89 €	-3,42%	0,78%	4,59%	11,99%	6,25%
LF - WHC Global Discovery I	951,09 €	-10,85%	-9,49%	9,51%	-3,09%	13,06%
MFS Mer.-Prudent Wealth Fund I	301,13 €	-3,26%	-3,24%	2,03%	9,42%	8,41%
Multiflex-Lansdowne Endowme P	1.381,27 €	-3,94%	-0,03%	7,05%	12,60%	4,79%
Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Mix RZ A	126,87 €	-4,85%	-4,26%	0,64%	11,10%	6,72%
R-co Valor Balanced P EUR	151,32 €	-4,43%	-2,72%	10,78%	12,19%	5,99%
SQUAD - Praemium Opportunities Seed	117,86 €	-7,07%	-2,75%	8,61%	4,17%	6,73%
Taunus Trust-TT Mul.Assts Bal. I	161,10 €	-3,98%	0,86%	11,50%	12,52%	6,12%
MMD INDEX AUSGEWOGEN		-4,69%	-1,58%	6,00%	8,69%	5,89%
Zum Vergl.: 10% Xtrackers II - EUR Over.Rate Sw. 1C, 40% XtrackersII - ESG Gl.Ag.Bd U ETF 1D, 25% Xtrackers - MSCI World 1C, 25% Xtrackers - Euro Stoxx 50 1C		-3,87%	-1,25%	4,50%	11,36%	6,81%

Wertentwicklung - MMD Mandat Ausgewogen

Wertentwicklung % - Monatskurse (31.12.2025 - 31.03.2026)



MMD-Mandat

Offensiv

Das offensive Mandat verlor -5,59%. Unter den allokierten Zielfonds verzeichnete der ACATIS Datini Valueflex mit -1,70% den geringsten Verlust vor dem Quantex Multi Asset mit -2,62%. Die Gewinner der Vormonate – Banque de Luxemburg und der FU Fonds Multi Asset von der Heemann Vermögensverwaltung – mussten im März die höchsten Verluste hinnehmen.

Der FU Fonds Multi Asset ist ein flexibler Multi Asset Fonds mit Aktienfokus. Schwerpunkt sind hochliquide Einzelaktien, während Renten, Renten-ETF und auch Aktien-ETF beigemischt werden. Die Liquiditätsquote wird aktiv gesteuert, einerseits um die Schwankung zu reduzieren, andererseits um Chancen opportunistisch wahrzunehmen. Mittels Futures werden Teile des Portfolios zudem teilweise abgesichert. Die Asset Allokation der Aktien und Renten wird flexibel (Branchen, Länder usw.) gesteuert. Der Fonds hatte im Laufe der ersten beiden Monate des Jahres die Aktienquote sukzessive von ca. 80% auf 86% erhöht, indem deutsche und europäische Titel aufgebaut wurden. Die USD-Quote ist von über 56% auf rund 44% reduziert worden.

	Rücknahmepreis per 31.03.2026	Perf. März	Perf. 2026	Perf. 2025	Perf. 2024	Volatilität 3 Jahre
MMD MANDAT OFFENSIV		-5,59%	-2,19%	10,03%	11,06%	7,07%
ACATIS Datini Valueflex Fonds X (TF) FNDS	107,37 €	-1,70%	-2,55%	5,98%	13,53%	14,84%
BL - Global 75 AM Dis FNDS	131,46 €	-8,71%	0,64%	13,98%	11,74%	7,48%
DC Value Global Balanced I(t) FNDS	289,99 €	-4,66%	-3,21%	6,38%	8,65%	6,16%
ERW Portfolio Strategie V FNDS	205,29 €	-5,44%	-1,54%	11,51%	6,92%	6,29%
Flossbach v.Storch-Mult.Opp.II H FNDS	127,73 €	-6,84%	-5,72%	3,14%	9,81%	6,65%
FU Fonds - Multi Asset Fonds I FNDS	1.273,26 €	-9,29%	-2,95%	2,76%	29,56%	14,45%
LOYS Philosophie Bruns A (t) FNDS	411,68 €	-4,69%	0,66%	18,02%	7,40%	11,16%
Quantex AIF Fds-Quant.Mul.Ass. I EUR Acc	162,25 €	-2,62%	-1,43%	6,00%	10,86%	7,26%
R-co Valor P FNDS	2.742,99 €	-6,18%	-4,17%	16,78%	17,29%	10,79%
SQUAD-MAKRO I FNDS	286,74 €	-4,77%	0,90%	10,71%	6,27%	8,53%
MMD INDEX OFFENSIV		-5,85%	-1,83%	7,91%	12,27%	7,84%
Zum Vergl.: 10% Xtrackers II - EUR Over.Rate Sw. 1C, 10% XtrackersII - ESG Gl.Ag.Bd U ETF 1D, 40% Xtrackers - MSCI World 1C, 40% Xtrackers - Euro Stoxx 50 1C		-5,52%	-2,14%	10,95%	15,94%	8,99%

Wertentwicklung - MMD Mandat Offensiv

Wertentwicklung % - Monatskurse (31.12.2025 - 31.03.2026)

